



Kanzler Dr. Ekkehard Beck (rechts) und Vizekanzerin Ricarda Rabenbauer verabschiedeten den langjährigen Leiter der Studentenzkanzlei, Helmut Übelhack, in den Ruhestand.

## Ein ausgewiesener Experte und ein ganz besonderer Mensch

**Helmut Übelhack, Leiter der Studentenzkanzlei, geht in den Ruhestand**

**Bayreuth (UBT). 28 Jahre lang hat Helmut Übelhack die Studentenzkanzlei der Universität Bayreuth geleitet – jetzt geht er in den Ruhestand. Seine Nachfolgerin wird Regierungsinspektorin Christiane Meyer.**

Im Rahmen einer Feierstunde, an der zahlreiche Mitarbeiter der Universitätsverwaltung sowie Referats- und Abteilungsleiter teilnahmen, würdigte der Kanzler der Universität, Dr. Ekkehard Beck, Übelhacks hohe Kompetenz und sein großes Engagement, seine Freundlichkeit und sein Geschick im Umgang mit Menschen. „Der Abschied von Herrn Übelhack stimmt uns deshalb alle ein wenig wehmütig“, so der Kanzler wörtlich.

Zugleich aber könne der 62-Jährige auf ein wahrhaft erfülltes Berufsleben zurückblicken. Mitte der 60er Jahre begann er seine Ausbildung für den gehobenen Dienst im Landratsamt Pegnitz, wechselte später ins Personalreferat der Regierung von Oberfranken und ans Landratsamt Kronach. 1972 folgte für Helmut Übelhack die Versetzung an die Universität Erlangen/Nürnberg. Dort war er für Haushaltsfragen sowie für die Bewirtschaftung von Räumen, Grundstücken und für das Stiftungswesen verantwortlich.

Der damalige Kanzler Wolf-Peter Hentschel forderte Helmut Übelhack im Jahr 1976 für die Universität Bayreuth an – was sich als Glücksgriff erwies: 1982 übernahm Übelhack die Leitung der Studentenzkanzlei „und diese Position haben Sie mit Leib und Seele

ausgefüllt. Die Studentenkanzlei war Ihr beruflicher Mittelpunkt“, so Kanzler Beck in seiner Laudatio.

Über fast drei Jahrzehnte hinweg habe Helmut Übelhack die Studentenkanzlei erst auf- und dann zu einem Service-Center für Studierende ausgebaut. Sein Rat war gefragt, sein Wort hatte Gewicht – innerhalb und außerhalb der Universität Bayreuth, denn Übelhack trug auch maßgeblich zur gut funktionierenden Kooperation der Studentenkanzleien der bayerischen Universitäten bei. Und: Es sei Helmut Übelhacks Verdienst, dass das Klima in der Studentenkanzlei in all den Jahren ausgesprochen positiv gewesen sei.

Übelhack, der auch die besten Wünsche der Vizekanzlerin und Leiterin der Abteilung für Akademische Angelegenheiten, Ricarda Rabenbauer, entgegen nahm, dankte in seiner Ansprache der Universitätsleitung und seinen Mitarbeitern. Er habe in all den Jahren ein hohes Maß an Unterstützung erfahren. Der 62-Jährige bleibt auch nach dem Schritt in den Ruhestand eng mit der Universität Bayreuth verbunden. Er wurde in den Vorstand des Universitätsvereins gewählt, dort wird er sein großes Fachwissen in Zukunft einbringen.

Die Leitung der Studentenkanzlei übernimmt ab dem 1. August die 27-jährige Regierungsinspektorin Christiane Meyer. Sie ist seit zweieinhalb Jahren in der Studentenkanzlei tätig, war zuvor bei der Stadtverwaltung in München beschäftigt. „Ich freue mich auf die neue Aufgabe“, so Christiane Meyer. „Weil sie abwechslungsreich und eine neue Herausforderung für mich ist.“

---

Kontakt:  
Pressestelle der Universität Bayreuth  
Frank Schmälzle  
Telefon 0921/555323  
E-Mail [pressestelle@uni-bayreuth.de](mailto:pressestelle@uni-bayreuth.de)